

ANFRAGE von Dorothee Jaun (SP, Fällanden)

betreffend Randstundenkonzept ZVV S 9

In den Konzeptvorstellungen des ZVV zur S-Bahn für die Fahrplanperiode 1999-2001 wird festgehalten, dass wichtigstes Entscheidungskriterium bei der Verkehrsmittelwahl die Reisezeit ist (S 4). Zum Randstundenkonzept hält der ZVV fest, Ziel desselben sei, Kosten zu reduzieren, ohne die Attraktivität der S-Bahn in unzumutbarer Weise zu schmälern (S 26). Trotzdem will der ZVV im Rahmen dieses Konzeptes die S 9 am Abend und über das Wochenende nur noch bis Schwerzenbach führen. Für die Fahrgäste aus Greifensee bedeutet dies, dass sie am Abend nur noch von der S 14 bedient werden, welche via Wallisellen/Oerlikon zum HB Zürich fährt. Die Verbindung zum Bahnhof Stadelhofen entfällt für Greifensee ganz. Ebenso verlieren Uster und Greifensee die Verbindung zum Bahnhof Stettbach). Ferner haben die Fahrgäste von Uster und Greifensee abends und am Wochenende faktisch keine Verbindung mehr nach Winterthur, welche durch die S 9 (via Bahnhof Stettbach) gewährleistet ist. Die Fahrzeit nach Winterthur erhöht sich für Fahrgäste von Greifensee von 30 Minuten auf 53 Minuten, für Fahrgäste aus Uster von 32 Minuten auf 36 Minuten (60-Minuten Takt mit zweimaligem Umsteigen). Betroffen vom Randstundenkonzept auf der S 9 sind täglich 800 Einsteigerinnen und Einsteiger.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Ist der Regierungsrat der Meinung, es rechtfertige sich, für den Ausbau der S 12 am rechten Zürichseeufer einzelnen Glattal-Gemeinden derart wesentliche Verschlechterungen der ÖV-Verbindungen zuzumuten?
2. Ist die Regierung der Ansicht, das Randstundenkonzept des ZVV stimme in allen Punkten mit den am 26.5.1997 vom Kantonsrat verabschiedeten Rahmengrundsätzen überein, wonach die Mittel für die Verbesserung des Angebotes nicht durch Leistungsabbau, sondern durch Effizienz- und Effektivitätssteigerung sowie durch Ertragssteigerungen erwirtschaftet werden müssen?
3. Wäre es möglich die Nachteile der für die S 9 vorgesehenen Massnahme zu mildern, indem die S 5 am Abend und an den Wochenenden zusätzlich in Greifensee anhalten würde?

Dorothee Jaun